

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 9 (1933)  
**Heft:** 51

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

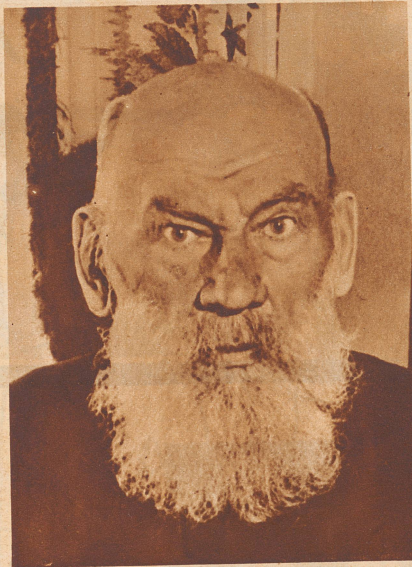
**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

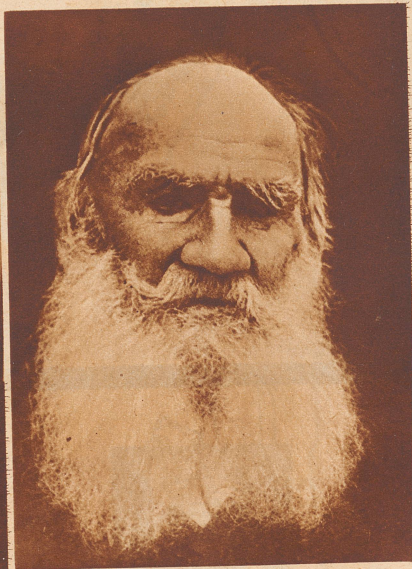


Das Luziafest in Stockholm. Alljährlich am 13. Dezember, der als der kürzeste Tag in Schweden gilt, wird in Stockholm das Luziafest gefeiert. Am Abend dieses Tages bewegt sich ein festlicher Umzug durch die Straßen der Stadt, an der Spitze die «Luziabraut» mit der Lichterkrone im Haar, die als Symbol des wiederkehrenden Lichtes angesehen wird. Unser Bild: Berittene Jungfrauen aus dem Gefolge der Luziabraut.

## Sohn und Vater



Aus New Heaven im Staate Connecticut in den Vereinigten Staaten kommt die Nachricht vom Tode des Grafen Ilja Tolstoi. Er, der Sohn des großen Vaters, starb dort im Alter von 68 Jahren. Sein Bild ruft in erstaunlicher Weise die Erinnerung an den Vater wach, dessen greise Gestalt fast jedem Menschen und Leser seiner Werke bekannt war.



Leo Tolstoi, Vater, der Verfasser der Anna Karenina, gestorben im Jahre 1910. Der Schriftsteller, dessen Werke wir alle gelesen haben, dieser vielgeliebte und bewunderte große Mensch. Dieses Bild ist wohl geeignet, uns die flüchtige Zeit und die Veränderung der Welt so recht fühlbar zu machen. Was ist seit seinem Tode aus Rußland geworden? Wir waren an das Bild dieses Alten gewohnt. Nun hat sein Sohn im Alter von 68 Jahren in merkwürdiger Weise das Aussehen des Vaters angenommen und ist unbekannt und heimatlos ferne dem russischen Mutterboden gestorben.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. • Insetionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 • Redaktion: Arnold Kübler, Chief-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet. • Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790